



Gemeinde Barleben
Herrn Bürgermeister Frank Nase
Ernst-Thälmann-Straße 22
39179 Barleben

| BB | Stellv. BM | JU | UB | EA | SV | HA | FI | RB | GV | |
|----------|---------------|----|-----|----------------------|-------|-------------|-------------|----|---------|---|
| | | | | | | | | | OB E | - |
| WV T: | | | | Gemeinde Barleben | | Eilt | So- fort | | OB E | |
| Lfd. Nr. | 3342 | | | | Datum | 3. NOV 2023 | | | OB M | |
| RÜ | AE | SN | ALB | z. B. | z. K. | Anf. IV | Anf. BV | | | |
| | | | | | | | | | | |

Betr.: Nutzungs- und Gestattungsvertrag vom 7.5.2013 i.V.m. 2. Ergänzungsvertrag vom 19.2.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Hiermit beantrage ich die Verlängerung des Nutzungs- und Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Barleben und der SG Eintracht Ebendorf 1951 e.V. vom 7.5.2013 i.V.m. der 2. Ergänzungsvereinbarung vom 19.2.2018 um weitere drei Jahre bis zum 31.12.2023.

Leider ist mir ein Fehler unterlaufen, den ich bitte zu entschuldigen: bei mir ist die Laufzeit des Nutzungs- und Gestattungsvertrages von 10 Jahren, also bis 2023, verankert; die Einschränkung durch die 2. Änderungsvereinbarung habe ich übersehen. Danke für den Hinweis durch Sie.

Bezogen auf die Regelung des § 3 Nr. 4 des Nutzungs- und Gestattungsvertrages bitte ich zu prüfen, ob die Haushaltslage der Gemeinde Barleben es erlaubt, 80 % der jährlichen Personalkosten des Hausmeisters (16.320,- €) zu übernehmen und die Zahlung entsprechend der Vereinbarung vorzunehmen.

Unter Bezug auf § 7 Nr. 3 des Nutzungs- und Gestattungsvertrages teile ich mit, dass die aktuelle, stichtagsbezogene Mitgliederzahl des Vereins 461 beträgt; damit erhöht sich die Kostenbegrenzung von 5.000,- € auf 5.165,- € pro Jahr.

Ich bitte auf die in § 2 Nr. 1 S. 3 und 4 durchzuführende Evaluierung wegen der coronabedingten Umstände zu verzichten. Der Evaluierungsgegenstand ist zudem in den Vereinbarungen nicht beschrieben. Sollten die Vertragsinhalte Gegenstand der Evaluierung sein, kann ich bestätigen, dass die Mitgliederversammlung und der Vorstand die tadelsfreien, vertragskonformen Leistungen des Hausmeisters bestätigt hat. Die Nutzung der Sportanlagen erfolgte stets vereinbarungsgemäß. Die Festlegungen der Gemeindeverwaltung zur Eindämmung der Folgen der Coronapandemie wurden strikt umgesetzt.

Ich bitte, der Verlängerung der 2. Ergänzungsvereinbarung um weitere 3 Jahre zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen


Knut Förster
1. Vorstand